

Elterninformationen zum Skikurs

LIEBE ELTERN,
SIE HABEN IHR KIND ZU UNSEREM SKIKURS ANGEMELDET.
DAMIT DIESER AUCH ZU EINEM BLEIBENDEN ERLEBNIS FÜR SIE UND IHR
KIND WIRD, BITTEN WIR SIE EINIGE DINGE ZU BEACHTEN. WIR MÖCHTEN
IHNEN EIN PAAR INFORMATIONEN ZU UNSEREN SKIKURSEN GEBEN UND
EINIGE FRAGEN SCHON IM VORFELD BEANTWORTEN.

Nur mit dem richtigen Material macht Skifahren dauerhaft Spaß! Die Ski sollten mind. 1x im Winter einem **Service im Fachgeschäft** unterzogen werden. Dazu gehört das Schleifen der Kanten, das Einstellen der Bindung auf Stiefel, Fahrkönnen und Gewicht und das Wachsen der Ski. Nachwachsen sollte man alle 3-4 Skitage, notfalls reicht auch Tubenwachs.

Die Skikleidung sollte funktional, wasserdicht und atmungsaktiv sein. Hier lohnt es sich ein paar Euro mehr auszugeben um später auf der Piste nicht zu frieren. Neue Skistiefel müssen eingetragen werden. Einfach nach dem Kauf zu Hause etwa eine Stunde tragen und damit herumlaufen. Das verhindert Blasen. Jeanshosen oder gestrickte Sochen haben auf der Skipiste nichts verloren!

Anfänger sollten ihr Material nicht auf der Piste zum ersten Mal in die Hand bekommen. Das **Einlaufen der Skistiefel** sollte gerade bei Kindern nicht vernachlässigt werden und auch das Tragen der Ski und Stöcke kann bereits geübt werden. Nur wenn Ihre Kinder ihr eigenes Material schon kennen, können sie ganz beruhigt in den Skitag starten, ohne erste Startschwierigkeiten zu haben.

Unsere Übungsleiter kümmern sich von Abfahrt bis Ankunft am Vereinsheim um die Kinder. Eltern sind natürlich trotzdem herzlich eingeladen an den Fahrten teilzunehmen. **Beurteilen Sie selbst wie selbstständig ihr Kind ist.** Manche Kinder brauchen Mama oder Papa in der Mittagspause, falls die Sehnsucht zu groß wird. Andere können ohne weiteres einen ganzen Tag ohne Eltern auskommen.

Unsere Skilehrer wissen was sie tun! Bereits Monate vor dem Skikurs sind sie auf Fortbildungen in den Bergen unterwegs und werden technisch und pädagogisch geschult. Nicht immer ist es hilfreich, wenn Mama und Papa in Sichtweite des Skikurses stehen. Schließlich sollen sich die Kinder an den Skilehrer als Bezugsperson gewöhnen. Aber natürlich spricht nichts dagegen, wenn die Eltern gelegentlich beim Kurs vorbeischaun und den Kleinen Mut zusprechen!

Mittags gehen die Gruppen selbstständig zum Essen. Sprechen Sie die Zeit mit dem jeweiligen Übungsleiter ab, falls Sie gemeinsam mit Ihren Kindern zu Mittag essen wollen.

Jedes Kind gewöhnt sich unterschiedlich schnell an die ungewöhnliche Situation. Anfängliche Tränen (Wo ist die Mama? Warum sind die Ski so schwer? Mir ist kalt!) sind schnell vergessen, wenn sich die Gruppe am ersten Vormittag zusammenfindet und die erste Anstrengung dem Spaß am Skifahren weicht. Unsere Übungsleiter kennen das und wissen wie sie mit den unterschiedlichen Persönlichkeiten umgehen müssen.

Wundern Sie sich nicht, wenn Ihr Kind nach dem ersten Skitag bereits auf dem Heimweg einschläft und nicht mehr dazu kommt vom Erlebten zu erzählen. **Skifahren ist anstrengend!** Spätestens am nächsten Tag erfahren Sie dann alles Wichtige vom ersten Skitag! Vermutlich auch mehrfach!

Pflegen Sie Ihre Ausrüstung vor dem nächsten Skikurstag. Ski trocknen und evtl. nachwachsen. Innenschuhe trocknen. Skistiefel immer mit geschlossenen Schnallen lagern.

WIR FREUEN UNS ÜBER FEEDBACK! TEILEN SIE UNS MIT WAS IH-
REM KIND AM SKIKURS GEFALLEN HAT ODER WAS WIR NOCH
VERBESSERN KÖNNEN. WIR SIND OFFEN FÜR ANREGUNGEN.

IHRE ÜBUNGSLEITER